

# Das neue Leben des Harry Potters

[HP]~X~[SB]

Von CanisSullivan

## One-Shot

Nun saß ich hier! Alleine, mit dem kleinen Bündel in meinen Armen. Tränen rannen über mein Gesicht. Dieser Junge würde seinen Vater nie kennenlernen! Denn sein Vater war tot. Genau wie meiner. Ermordet im Krieg, weil er mich beschützen wollte. Nur anders als bei mir, hatte der Junge in meinen Armen keine Narbe. Und noch eine ‚Mama‘. Mich!

Ja, Sirius! Ich war schwanger. Ic wollte es dir sagen, aber dann starbst du. Überlebt habe ich nur, weil da etwas unter meinem Herzen war, was zu dir gehört.

~\*~

„Harry, mein Junge! Leg dich doch bitte hin. Du hast gerade ein Kind zur Welt gebracht!“, wies mich Poppy an. Ja. Sie ist die einzigste, die weiß, dass du der Vater meines Sohnes bist. Ich lege mich hin. Sehr müde war ich wirklich. Es war keine sehr schwere Geburt, aber ich war trotzdem müde.

„Wie willst du den kleinen nennen?“, fragte mich Poppy.

„Weiß nich. Was würde ihm wohl gefallen?“, fragte ich sie. Sie zuckte nur unwissend mit den Schultern.

Ja... was würde dir nur gefallen? Hmm, du mochtest Dad! Ich werde ihn James nennen, mein schwarzer Drache.

„Ich werde ihn James nennen. James Black. Sirius mochte meinen Dad sehr.“, erklärte ich ihr.

Poppy nickte und machte sich auf den weg ins Ministerium, um meinen Sohn anzumelden. Ich war froh, dass ich das nicht machen musste. Ich hatte nämlich keine Ahnung.

~\*~

Schon 1 Stunde nach der Geburt meines Sohnes wusste es die ganze Schule!

Und nur 1 Woche später stand es im Tagespropheten. „Harry Potter von Sirius Black geschwängert“

~\*~

Er war ein Mann von etwa 33 Jahren. Sein Lebenslauf las sich wie ein spannendes Buch und das machte ihn vom Jäger zum Gejagten. Im Alter von etwa 18 Jahren wurde er als Mörder nach Askaban gebracht. Verurteilt, wäre das falsche Wort, denn eine Gerichtsverhandlung gab es keine.

In Wirklichkeit lebte der ‚Ermordete‘ 12 Jahre lang als Ratte. Mit 30 brach er dann aus Askaban, dem gefürchteten Zaubereergefängnis, aus. Kurz darauf ließ er sich auf seinen, gerademal 15-jährigen Patensohn ein. Alles in allem ziemlich dunkel.

Sirius Black, oben genannter ‚Mörder‘, saß wie jeden Morgen, seit seinem vorgetäuschten Tod, auf Riddle Manor, frühstückte und las den Tagespropheten. Eine schwarze, wunderschöne Eule hatte diesen gerade gebracht. Auch saß ihm Tom Riddle, alias Lord Voldemort (gerne auch Voldi genannt xD), gegenüber, doch das interessierte einen Sirius Black herzlich wenig.

Doch heute morgen war etwas anders als sonst. Sirius hatte bereits beim aufstehen gemerkt, dass etwas sich heute verändern würde.

Jetzt schlug der 33-jährige die Zeitung auf, las die dicke Überschrift „Harry Potter von Sirius Black geschwängert“ und spuckte den Kaffee, den er gerade trank, direkt in das verdutzte Gesicht seines Meisters.

„Ich hoffe, du hast eine gute Entschuldigung, Sirius! Ich werde nicht gerne mit Kaffee bespuckt, auch nicht von dir!“, sagte Lord Voldemort, leicht säuerlich (leicht säuerlich = kurz vor'm Avada Kedavra xD)

Sirius reagierte nicht. Er ließ weiter.

Der 15-jährige Harry Potter hat, nach Angaben der Hogwartskrankenschwester Poppy Pomfrey brachte der Junge der Lebt vor gut einer Woche einen gesunden Sohn zur Welt. Über den Vater gab es bisher nur Vermutungen, bis sich Harry Potter selbst zu diesen Vermutungen äußerte.

„Sein Vater ist Sirius Black, mein Geliebter und mein Ehemann. Wenn jemand was dagegen hat, soll er sich doch bitte bei mir melden. Mein Sohn wird es nicht leicht haben, da er niemals einen daddy haben wird!“, sagte Harry Potter in einem Interview. Den kleinen James Black soll er, nach Angaben seiner Freunde, sehr gut behandeln und nicht mal im Unterricht aus den Händen geben.

Wir wünschen Harry Potter und James Black eine gute Zukunft, auch ohne Sirius Black.

Rita Kimmkorn

Nun stand Sirius auf und gab Tom die Zeitung. Er heulte.

„Ich werde meinen Sohn nie kennenlernen! Er denkt ich sei Tod. Er wird genauso Leiden wie Harry!“, schniefte Tatze.

Tom grinste nur. Sirius wollte ihm am liebsten eine in die Fresse haun wegen seinem grinsen.

Doch Tom sagte nur: „Gib mir deinen Arm, Tatze. Und dann bitte deinen Umhang anziehen!“

Tatze tat, was Tom von ihm verlangte.

~\*~

Harry rannte förmlich in Severus Snapes privaten Gemächern. Der Ältere schaute Harry ungläubig an.

„Du... musst auf meinen Sohn aufpassen! Bitte Sev!“, bat Harry seinen ‚Hasslehrer‘.

Snape nickte. Oh, wie er Kleinkinder hasste. Sie schrien und machten dreck. Aber auf Harrys Sohn passte er gerne auf. Der kleine James war ein sehr ruhiges Kind, schrie nicht und machte nur wenig dreck. Severus musste auf den Kleinen aufpassen, wenn Harry zu ‚Ihm‘ musste. Da hatte ein Baby nun wirklich nichts zu suchen!

Er nahm James an sich, und sah, wie Harry im Kamin verschwand.

~\*~

Als Harry Riddle Manor betrat, erwarteten ihn schon 2 Personen. Zum einen war da Tom Riddle, der ihn angrinste und zum anderen ein Todesser, aber nicht irgendeiner.

Nein, der Mann hatte einen sehr hohen Rang.

Harry kniete nieder.

„MyLord? Ihr habt nach mir gerufen?“, fragte Harry.

„Ja habe ich! Wieso bist du alleine? Wo ist dein Sohn, James?“, fragte Tom.

Harry blickte auf, sah in Toms Gesicht und brach in schallendes Gelächter aus.

„Tom... MyLord... Ihr... du hast Kaffee...im Gesicht“, brachte Harry unter lachen hervor.

„HARRY!“, brach nun auch Sirius hervor.

Er stürzte sich auf seinen kleinen Engel, der ihm ein Kind geschenkt hatte.

„Sirius? Wie...? Aber du bist doch... durch den Vorhang!“, brachte Harry leise hervor.

Tom machte sich schnell auf den Weg, um den kleinen James zu holen. Er wollte Sirius und Harry endlich glücklich sehen.

Und genau wie er vermutete fand er den Jungen bei seinem Lover.

Severus war ein guter ‚Vater‘.

Schnell schnappte sich Tomm den kleinen James, küsste Severus und stieg wieder in den Kamin.

„Sirius! Dein Sohn!“, sagte er grinsend.

Der kleine Junge lag ruhig in Toms Armen. Es sah aus, als würde er seine Eltern beobachten. Aber es gab auch viel zu sehen. Seine ‚Mama‘ weinte und klammerte sich an seinen Papa.

Sirius schaute seinen Sohn an.

„James! Er sieht aus wie James!“, flüsterte Sirius. Harry musste lachen.

„ So heißt er ja auch. James Black!“, sagte Harry stolz.

„Na, wenn dein Dad es duldes, mein dunkler Engel.“, grinste Sirius. Der Kleine in Toms Armen schaute interessiert zu.

„Was ist mit wessen Dad, Tatze?“, fragte eine Stimme, die Harry vertraut, aber nicht bekannt vorkam.

Als sich Harry umdrehte stockte ihm der Atem.

„DAD!!!“, schrie Harry nun.

„Harry, mein Sohn! Du, ein Todesser? Ein Glück! Bist ja echt ‚n gutaussehender Kerl geworden! Wie siehst du in der Liebe? Bist du verheiratet? Ist das da ein Ehering?“, quasselte James Potter, denn um genau diesen handelte es sich hier, vor sich hin.

„Ja, bin seit fast 2 Jahren jetzt Todesser! Ich dachte ihr seit Tod. Ich versteh das nicht! Na ja... bin seit nem halben Jahr verheiratet! Bin jetzt ein Black!“, sagte Harry stolz, in der Hoffnung sein Vater würde Sirius am Leben lassen.

„Was? Ein Black? Sirius, du verdammter Arsch!“ Sirius sah zu Boden.

„Wie konntest du mir das verschweigen? Jetzt weiß ich warum Regulus schon seit ein paar Wochen so komisch zu uns ist! Er dachte wir würden die Hochzeit nicht akzeptieren!“, sagte James.

Sirius gluckste.

„Regulus? Regulus Black? Tatze, du sagtest dein bruder sei Tod!“, sagte Harry leicht säuerlich (= wie beim Voldy xD)

„Harry... Schatz... ich sagte auch, ich sei kein Todesser und deine Eltern sein Tod.“, sagte Sirius grinsend.

„SIRIUS BLACK! WIE KANNST DU ES WAGEN??? EINFACH MIR NICHTS, DIR NICHTS, MEINEN SOHN HEIRATEN UND MIR NICHTS SAGEN!!! Man, Herzlichen Glückwunsch euch zwei!“, sagte James, zum Ende hin mehr und mehr am strahlen.

Nun lachte Sirius los.

„Danke, alter Freund!“, sagte James beleidigt.

„Aber, Jamie! Du hast mir doch auch nicht gesagt, dass Severus dein Zwillingsbruder

ist!", sagte Sirius lachend.

Harry starrte seinen Vater an.

„ICH BIN MIT SEVERUS SNAPE, HOGWARTS GIFTMISCHER ÜBERHAUPT VERWANDT? Toll, dass mir das jemand sagt. Dann hätte ich ja nie bei den Dursley's leben müssen!“, zeterte Harry.

Sein Ehemann versuchte Harry zu beruhigen.

„Severus hasst deinen Vater! Er hätte dich niemals an sich genommen“ Du kennst ihn doch!“, sagte Sirius.

„Das stimmt nicht! In den Weihnachtsferien war ich bei Severus! Er hat mir bei der Geburt geholfen und ist auch der Pate von James! Ausserdem hab ich richtig viele Geschenke von ihm bekommen!“, sagte Harry freudig. Er freute sich nicht über die materialen Dinge. Mehr freute er sich darüber das er von Severus was bekommen hatte.

James grinste. Das machte ihn stlzt auf seinen Bruder, dass dieser einfach seinen Sohn als Harry zu sehen schien und nicht als seinen Sohn.

„Halt mal... Welche Geburt? Was für'n James???", fragte James plötzlich.

Harry und Sirius grinsten sich an.

„Du bist seit einer Woche Opa eines Jungen.“, sagten beide und sahen zu, wie James ohnmächtig wurde.

Sie hörten ein leises glucksen von ihrem Sohn und fingen an zu lachen.

~\*~

Die Jahre vergingen wie im Fluge.

11 Jahre später standen Sirius und Harry Hand in Hand auf dem Gleis 9 ¾.

Stolz, das ihr Sohn James nun nach Hogwarts gehen würde.

„Mum, Dad! Ich muss jetzt echt los! Und wir sehen uns doch in Hogwarts wieder!“, sagte der 11-jährige matt zu seinen Eltern.

„Na los, geh schon!“, sagte Sirius grinsent und legte Harry eine Hand auf seinen runden Bauch.

James grinste.

„Pass mir ja auf meinen kleinen Bruder auf, Mum! Ich geh jetzt! Bis nachher.“, verabschiedete James sich und ging zu seinem Onkel Severus.

Dieser winkte Harry zu und steig mit James in den Hogwarts Express. „Ob er auch nach Gryffindor kommt?“, fragte Harry seinen Mann.

Sirius zuckte mit den Schultern. Ihm war es egal, hauptsache sein Sohn fand Freunde.

Harry und Sirius apparierten nach Hogsmeade und gingen dannach hoch um ihre Plätze am Lehrertisch in der Großen Halle von Hogwarts einzunehmen.

Die beiden teilten sich die Stelle der Lehrers in Verteidigung gegen die Dunklen Künste.

Beide Todesser warteten nun auf die Einteilung ihres Sohnes.

~\*~

Ende

~\*~